



VON RÄTSELN UND GEHEIMNISSEN

7+

Kurzfilmprogramm II

Frankreich/Belgien/Norwegen/Niederlande 2025–2026

ca. 68 Minuten (mit Moderation)

Fassung Originalfassungen, deutsch eingesprochen

DAS LIED DES STURMS

R: Caroline Attia Larivière, F/B 2025,
26:38 Minuten

DER CHAOS-KOBOLD

R: Christian Lo, NOR 2026,
10:13 Minuten

DIE KLEINE HOTELDETEKTIVIN

R: Julia van Braak, NL 2025,
21:09 Minuten

ERNEST UND CELESTINE FEIERN WEIHNACHTEN

R: Aurélie Raphaël, F/B 2026,
12:00 Minuten

Autorin Clara Schermer MA

VON RÄTSELN UND GEHEIMNISSEN – KURZFILMPROGRAMM II

Vor dem Filmprogramm

Vom Umweltkrimi bis zur Weihnachtsmannsuche – die vier abwechslungsreich gestalteten, kurzen Filme vereint der Mut zum Abenteuer und die Lust, rätselhaften Geheimnissen auf die Spur zu kommen.

Die Gattung Kurzfilm entdecken

Kurz heißt nicht wenig

Ein Kurzfilm erzählt seine Geschichte in wenigen Minuten. Maximal 30 Minuten darf er dauern, um als Kurzfilm zu gelten. Sind Kurzfilme deswegen für faule Filmemacher:innen oder für das Erzählen von unwichtigen Geschichten? Im Gegenteil: Weil wenig Zeit zur Verfügung steht, muss ein Kurzfilm schnell zum Punkt kommen und seine Geschichte knackig erzählen, und das ist gar nicht so einfach. Außerdem fällt jede Szene besonders ins Gewicht, weil es insgesamt nicht so viele gibt.

Ein Kurzfilm ist nicht einfach ein eingekürzter Langfilm: Um als Kurzfilm zu funktionieren, braucht eine Geschichte eine eigene Erzähllogik, die auch in der kurzen Zeit eine Filmhandlung sinnvoll Form annehmen lässt.

Habt ihr schon einmal Kurzfilme gesehen?

Vielleicht kennen viele von euch Kurzfilme schon, ohne sie so zu nennen. Sie können bei Filmfestivals gezeigt werden oder im Internet auftauchen. Auch Musikvideos zählen als Kurzfilme. Welche anderen kurzen Filme fallen euch ein?

Innerhalb der Gattung Kurzfilm gibt es alle möglichen Techniken und Genres, die es für Langfilme auch gibt. In dem Kurzfilmprogramm VON RÄTSELN UND GEHEIMNISSEN gibt es zwei Animationsfilme und zwei Realfilme. Wobei einer von denen auch trickst! Nur nicht mit Zeichentrick (Animation), sondern mit einem optischen Trick im Filmschnitt: So kann ein Schauspieler im Film plötzlich ganz klein aussehen, als wäre er geschrumpft!

Nach dem Filmprogramm

Das Lied des Sturms

Émilie ist draußen unterwegs und erkundet die Umgebung ihres neuen Zuhauses, als ein Gewitter aufzieht. Nach den ersten Regentropfen folgt ein Sturm. Émilie findet, dass sich der Wind anders anhört, als sie es kennt. Außerdem beginnen die Tiere des kleinen Dorfs, sich seltsam zu verhalten, und bekommen merkwürdige Anfälle. Émilie und ihre Nachbarin Manon beschließen, der Sache auf den Grund zu gehen. Dabei entdecken sie, dass die Anfälle mit dem „Lied“ des Gewitters zusammenhängen – einer Musik, die nur Émilie hören kann. Doch was stimmt mit dem Gewitterlied denn nicht? Diesem Rätsel wollen sie gemeinsam auf die Spur kommen.

- Wie hat euch die Musik in dem Film gefallen?
- Probiert im Musikunterricht mit verschiedenen Instrumenten aus, wie ihr denn ein Gewitter vertonen könntet. Wann klingt der Wind freundlich? Woran merkt man an der Musik, wie stark es regnet?

Vom Anderssein

Émilie ist neu in ihrem Dorf und noch nicht Teil der Gruppe der anderen Kinder. Weißt du noch, was im Film passiert, als sie im Wald zum ersten Mal auf die anderen trifft?

- Wie fühlt sie sich in diesem Moment?



- Stell dir vor, du bist Émilie im Film: Du kannst das Lied des Sturms hören. Stellst du dir diese Gabe schön oder nicht so schön vor?
- Kannst du dich erinnern, wie es Émilie mit dieser Gabe geht? Warum ist sie nicht nur glücklich darüber, dass sie den Sturm hören kann?

Dass Émilie sich alleine fühlt, als sie erfährt, dass Manon ihr Geheimnis weitererzählt hat, erzählt der Film durch einen Wechsel der Perspektive. Der gewählte Bildausschnitt erzählt über die Handlung und Figuren in der Szene manchmal sehr viel. Schau dir die beiden Bilder aus dem Film an:



Zuerst sehen wir auf Augenhöhe, wie die Kinder beisammenstehen. Als Émilie gekränkt wegläuft, wechselt die Perspektive, sodass wir den Schulhof von oben sehen.

- **Kannst du beschreiben, was sich für dich ändert, weil die Perspektive sich ändert?**
Das ist gar nicht so leicht, und braucht vielleicht ein bisschen Spurensuche und Detektivarbeit für die eigenen Gefühle und die Wirkung von Bildern!

Indem wir die Szene plötzlich von oben und von weiter weg sehen, können wir deutlicher sehen, dass Émilie sich schnell von der Gruppe entfernt. Wir sehen ein vollständigeres Bild vom Schulhof, auf dem viele Kinder gerade eine entspannte Zeit verbringen, und können deutlich sehen, dass Émilie es als einzige eilig hat, wegzukommen. Diese Ansicht einer Szene von oben heißt „Vogelperspektive“.

- **Was hat sich am Ende des Films verändert? Wie fühlt sich Émilie auf diesem Bild?**



Der Chaos-Kobold

Hennie soll ihr Zimmer aufräumen. Doch kaum ist alles ordentlich, herrscht schon wieder Chaos. Der Grund dafür scheint nicht Hennie zu sein: In ihrem Zimmer lebt ein Chaos-Kobold. Der Film entwickelt für ein alltägliches Problem eine fantastische Erklärung – und daraus eine kleine Komödie.

Ist es nicht eigentlich eine furchtbare Vorstellung, dass ein fremder Kobold plötzlich in deinem Zimmer auftaucht und alles verwüstet?

Aus diesem Stoff hätte man auch eine unheimliche Gruselgeschichte machen können! Trotzdem ist es dem Regisseur gelungen, einen Witz daraus entstehen zu lassen.

- Kannst du dich erinnern, an welcher Stelle im Film es begonnen hat, richtig lustig zu werden? Wie kommt es, dass **Der Chaos-Kobold** uns zum Lachen bringt?

Auf Hennies Seite

Wäre der Film auch so lustig, wenn wir die Geschichte mehr aus der Sicht von Hennies Vater erleben würden? Wie entsteht denn überhaupt der Eindruck, dass wir Hennies Kompliz:innen und Mitwisser:innen sind, während ihr Vater ahnungslos bleibt? Wenn ihr genau hinschaut, findet ihr die Momente, in denen die Kamera uns auf Hennies Seite zieht.

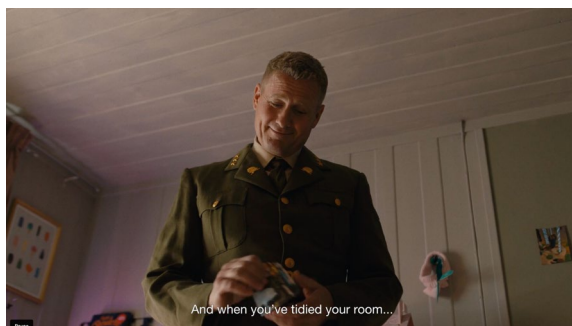


Bild links: Die Kamera holt uns auf eine Augenhöhe mit Hennie. Sie und ihr Vater sind in diesen Momenten nicht aus einer neutralen Perspektive gefilmt, als würden wir mit ihnen im Raum stehen, sondern wir sind wortwörtlich näher an Hennies Sicht auf die Dinge. Als die Kamera uns sein Gesicht zeigt, sehen wir es nicht auf Augenhöhe, sondern von unten. Diese Perspektive (von unten nach oben) heißt „Froschperspektive“.

- Was fühlt eigentlich der Kobold? Er klagt Hennie sein Leid. Versteht ihr, wie es ihm geht?

Die kleine Hoteldetektivin

Als die 11-jährige Billie erfährt, dass sich im Hotel ihrer Mutter ein geheimer Hotelinspektor aufhält, beschließt sie, ihn aufzuspüren. Als echte Detektivin kommt sie nicht nur auf eine heiße Spur, sondern verscherzt es sich auch mit ihrer vielbeschäftigten Mutter. Nur durch ein Wunder noch kann der Fall gelöst, die kleine Familie versöhnt und das Hotel vor der Schließung gerettet werden.

„Auch wenn die Geschichte eine emotionale Ebene in sich trägt, wollte ich sie in eine farbenfrohe, leicht magische Welt einbetten, die das Publikum dazu einlädt zu lachen, zu fühlen und den eigenen Sinn für Staunen und für Geheimnisse wiederzuentdecken.“
Das sagt die Regisseurin Julia van Braak über ihren Film.

- Wodurch wird die Welt magisch, welche Erinnerungen an den Film verbindest du damit?

Die detektivische Kamera

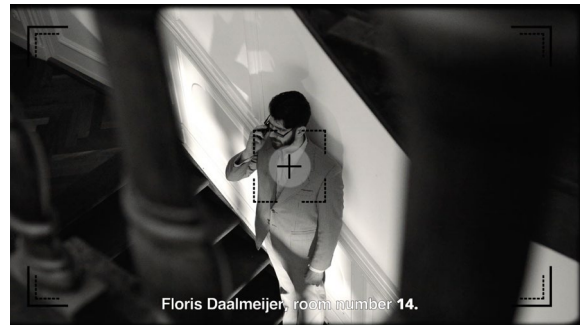
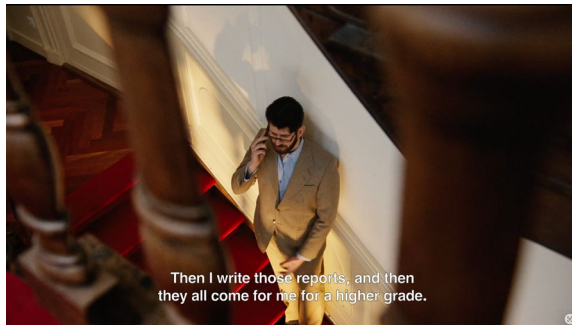
Achtet darauf, wie der Film Billie beim Beobachten begleitet. Welche Bilder zeigen das, was Billie sieht? In manchen Szenen trägt die Kamera dazu bei, dass ihr selbst zu Detektiv:innen werdet.



Hier wird die Kamera zu Billies Blick. Dass der Film uns in diesem Moment Billies Verdächtigen aus ihren Augen durch den schmalen Spalt in der Schranktür zeigt, und links und rechts der Rest des Raumes verdeckt bleibt, versetzt uns in eine spannende Situation.

Manchmal verwendet der Film für diese Wirkung auch Tricks, die nicht nur mit der Kameraposition, sondern mit einer Nachbearbeitung des Bildes funktionieren. Dazu muss das Bild, das bei den Dreharbeiten entsteht, im Nachhinein in der Postproduktion (Nachbearbeitung) verändert werden.

- Beschreibe, was sich zwischen diesen Bildern verändert! Wodurch nehmen wir Billies Blick ein?



- Was waren Überraschungen am Ende des Films? Hast du sie vielleicht schon kommen sehen?

Ernest und Celestine feiern Weihnachten

Ernest und Célestine feiern Weihnachten verspricht nicht nur ein schönes Fest, sondern stellt die Maus und den Bären auch vor eine große Herausforderung. In der winterlichen Welt fiebern gerade alle auf den Besuch des Weihnachtsmanns hin. In der Mäusewelt ist dieser ganz klar eine Maus! Da sind sich alle Mäuse einig. Und in der Bärenwelt ein Bär? Und welcher Weihnachtsmann kommt denn, wenn Bär und Maus sich ein Haus teilen? Im Mittelpunkt dieser Episode aus der bekannten Serie stehen Freundschaft und die Freude an gemeinsamen Erlebnissen.

- Jetzt bist du schon Perspektiven-Profi! Schau dir die beiden Bilder aus dem Film an. Welches zeigt die Frosch- und welches die Vogelperspektive?



Um verschiedene Sichtweisen geht es in diesem Film auch auf inhaltlicher Ebene: Es ist gar nicht so leicht, sich zu einigen und zu versöhnen, wenn die Hoffnungen und Meinungen in einer Freundesgruppe weit auseinandergehen.

- Kannst du dich erinnern, was hier im Film passiert? Was ist auf dem Blatt, das Celestine in der Hand hält?



Nicht jedes Rätsel führt zu einem Kriminalfall oder einer witzigen Entdeckung. Manchmal geht es beim Suchen um etwas ganz anderes: um Vorfreude, Freundschaft, Fantasie oder die Frage, ob etwas, an das wir glauben möchten, wirklich existiert.

Was kann Animation?

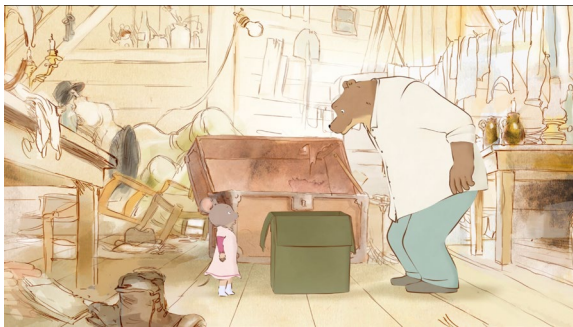
Überlegt: Was kann man in einem Animationsfilm zeigen, das mit echten Schauspielern:innen schwieriger wäre?

Es gibt auch sogenannte Hybrid-Filme, in denen gezeichnete Elemente in einem Realfilm (mit Kamera und Menschen gedrehtem Film) vorkommen. Kennt ihr solche Filme?

Für jede Geschichte ein anderer Zeichenstil: Nicht alle Animationsfilme schauen gleich aus! Ob handgezeichnet oder computeranimiert, der Stil, in dem die Zeichnungen gefertigt sind, kann sich durch vieles unterscheiden: Nicht nur in den Farben, sondern auch im Detailreichtum, in der Strichstärke, in der Flächigkeit oder Strukturiertheit usw.

- **Vergleicht die Filmbilder:** Könnt ihr beschreiben, worin sich die Bilder aus *Ernest und Célestine* und *Das Lied des Sturms* unterscheiden, und was sie gemeinsam haben?

Ernest und Célestine:



Das Lied des Sturms:



Rätsel und Geheimnisse

- Bei welchem der vier Filme wart ihr am neugierigsten auf die Auflösung des Rätsels, der wunderhaften Ereignisse oder des Geheimnisses?
- In welchem Film hat euch die Stimmung am besten gefallen?
- Welche Geschichte mochtest du am liebsten und warum?